

Werk

Titel: Wunderbare Reisen zu Wasser und Lande, Feldzüge und lustige Abenteuer des Freyhe...

Autor: Raspe, Rudolf Erich

Verlag: [Dieterich]

Ort: London [i.e. Göttingen]

Jahr: 1788

Kollektion: DigiWunschbuch; Itineraria

Werk Id: PPN806939931

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN806939931> | LOG_0020

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=806939931>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

I n h a l t.

Worrede des englischen Herausgebers	S. 5
— zur deutschen Uebersetzung	8
Der Freyherr v. Münchhausen reiset nach Ausland	13
Verrichtet ein Liebeswerk	14
Erhält eine kräftige Versicherung vom Himmel	14
Bindet sein Pferd aus Irthum an eine Kirchturm-Spike	15
Zerschießt den Halfter, und bekommt es wieder	16
Wird von einem Wolfe angefallen	16
Peitschet ihn in ein Pferd	17
Canonisirt einen alten General	19
Bedient sich seiner Augen statt des Flintensteines und erlegt auf einen Schuss fünf Paar wilde Enten und verschiedenes anderes Gefügel	22
Fängt die wilden Enten mit Speck	23
Sonderbare Luftfahrt	24
Schießt Hühner mit dem Labstocke	25
Karbschüt einen Fuchs aus seinem Pelze	26
Schießt zwey wilde Schweine auseinander	26
Fängt einen Keiler und führt ihn nach Hause	27
Betrachtungen über St. Huberts Kreuzhirsch	28
Der Baron schießt einen Hirsch mit Kirschkernen auf den Kopf, wovon ein Baum entspriest	29
Brennt und sprengt einen Bär auseinander	30
Macht einen sinnreichen Gebrauch von Wasser und Kälte	32
Lehrt einen Wolf um	33
	Sein

Sein Ueberrock wird toll	=	=	S. 34
Practische Betrachtungen	.	:	35
Glücklicher Ausgang eines unglücklichen Ritzeß			36
Sein Hund steht vierzehn Tage			38
Nachtbeiniger Hase	=	:	39
Sein Windspiel läuft sich die Beine ab		:	40
Sein Hund wirft Junge, während er einen Hasen jagt			40
Der Hase setzt Junge, während ihn der Hund verfolgt			41
Der Baron setzt mit einem Pferde zum Fenster hinein, und reitet auf einem Theetische die Schule, ohne weder Kannen noch Tassen zu zerbrechen			41
Practische Betrachtungen	.	:	44
Das Pferd wird in zwey Stücke zer schlagen			45
Was mit dem einen Stücke gemacht wird, und was das andere macht	.	:	47
Die beiden Stücke werden zusammengestickt			48
Borbeerzweige wachsen hinten aus dem Pferde, und wölben eine Laube, worunter der Baron reitet			48
Der Baron kann nach der Schlacht seinen noch immer hauenden Arm nicht wieder besänftigen			49
Er reitet auf Kanonen-Kugeln durch die Luft			49
Setzt mit seinem Pferde durch eine Kutsche mit aufgezogenen Fenstern	.	:	51
Reißt sich nebst seinem Pferde selbst an seinem Haarzopfe aus einem Moraste	.	:	51
Er geräth in türkische Sclaverey	.	:	52
Zwey Bären fallen eine Diene an	.	:	52
Der Baron steigt seiner Art bis in den Mond nach und kommt zurück	.	:	53
Fährt zwey Meilen hoch aus den Wolken	.	:	54
Gräbt sich mit seinen Nägeln aus einem neun Klafter tiefen Boche empor	.	:	54
Fängt einen Bär auf einer Wagendeichsel			55
Wird wieder nach St. Petersburg ausgeliefert und nimmt seinen Abschied	.	:	55

Hilft sich mit seinem Wagen in einem engen Pässe vor einem andern auf eine nicht leicht begreifliche Weise vorbei	S. 56
Mährische Streiche eines Postbohrs	58
<hr/>	
Des Herrn von Münchhausen See-Abentheuer	60
Etwas über Neigungen, ein Beytrag zur Erfahrungseelenkunde	61
Der Baron reiset nach Ceylon	62
Ein Sturm, der nicht seines Gleichen hat, schlägt einen Fürsten todt, der leider seines Gleichen hat	63
Öbliche Regierung eines blinden Fürsten	65
Der Baron geht zu Ceylon auf die Jagd, kommt in eine fürchterliche Klemme, und wird wunderbar gerettet	66
Denkmahl der Tapferkeit des Barons, aufbewahrt im Museum zu Amsterdam	69
Was der Baron vom Verschönern der Geschichte seiner Thaten hält	69
Zweytes See-Abentheuer. Beyläufige Erwähnung eines geschickten englischen Kutschers	71
Gefahr eines Schiffbruchs durch einen Walfisch	72
Ein Matrose wird wunderbarlich durch eine Rothgans gerettet	72
Des Barons Kopf geräth in eine seltsame Stellung	73
Der Walfisch wirthschaftet gar übel mit dem Schiffe, und schwimmt endlich gar damit fort	73
Es geht ein Anker und ziemliches Stück Tau verloren, so aber in einem hohlen Zahne wieder gefunden wird	74
Ein Schiff-Deck, den der Baron mit dem verstopft, was ihm die Natur verliehen	74
Jonas der zweyte im mittelländischen Meere	76
Rettet sein Leben durch einen Schottischen Triller	77
Wiedergeburt des Barons daselbst	78
Er schießt bey Constantinopel einen Luftballon herunter	79
Partis	

Particularitäten von der Person die daran hing	S.	80
Der Baron geht als Ambassadeur nach Groß-Cairo		83
Nimmt verschiedene tüchtige Subjecte in Dienste, nämlich		
Einen Käufer		84
Hörcher		85
Schützen		85
Starken		86
Windmacher		86
Keht nach ausgerichteter Sache von Groß-Cairo auf dem Nil zurück, der ihn mit seiner Barke auf einen Mandelbaum schwemmet		88
Kommt wieder außs Trockne und reiset nach Constan- tinopel zurück		90
Der Grossultan führt ihn in seinen Harem, und läßt ihn da auslesen, was ihm beliebt		90
Der Baron läßt sich von der Gesellschaft bereden, noch einige Stückchen seiner Dienerschaft zu erzählen		91
Bericht von der Tafel des Grossultans		91
Der Baron trinkt mit dem Grossultan bey verschlos- senen Thüren eine Flasche Lockaier, wovon derselbe großes Wesen macht		92
Disput mit dem Grossultan über die Güte des Weins, nebst einer Wette		93
Bietet des Barons an die Kaiserinn Maria Theresia		94
Stückchen des Käufers		95
des Hörchers		96
des Schützen		96
Der Grossultan läßt die Wette auszahlen		97
Stückchen des Starcken		97
Den Grossultan kommt die Neue an		98
Stückchen des Windmachers		99
Der Baron langt schwerbeladen in Italien an, wo ihn Bettler und Straßenräuber leicht machen		99
Er verläßt die Gesellschaft und ein Partisan von ihm setzt die Erzählung seiner Abentheuer fort		101

Neue Proben von des Barons Stärke	S. 102
Der Großsultan will ihm den Kopf abschlagen lassen	104
Durch Vorschub einer Sultaninn rettet er sein Leben, und flüchtet von Constantinopel	104
Der Partisan gibt Nachricht von seiner eigenen Herkunft, mit einigen Anekdoten, worüber sich der geneigte Leser nicht wenig wundern wird	105
Der Baron tritt nach langem Stillschweigen wieder auf, und setzt seine Erzählung fort	109
Reiset nach Gibraltar und pariert einen sechs und drehzig Pfünder mit einem acht und vierzig Pfünder	110
Außerordentliche Wirkung der beiden Kugeln	111
Schreckliche Verwüstung die der Baron im spanischen Lager anrichtet	113
Wer Gibraltar rettete	115
Der Baron schläubert eine Bombe zurück in das spanische Lager, und besetzt zwey Officier vom Galgen	116
Geschichte der gebrauchten Schläuder; beyläufige Nachrichten von dem Könige David u. s. w., von der Königin Elisabeth und Shakespear	118
Der Vater des Barons reiset auf einem See-Pferde von England nach Holland	121
Uelteste Spur von Philanthropinen	123
Neuester Aufschluß über die Erzeugung der Hummer, Austern, Krebse u. s. w.	124
Gefährliche Folgen der Eifersucht	126
Der Baron wird ohne sein Wissen aus einer Canone geschossen, schläft drey Monate, und schlägt bey seinem Erwachen unschuldiger Weise jemand todt der es verdient	129
Er reiset nach der Nordsee	132
Verrichtet glorreiche Thaten in der Gestalt eines weißen Bären	135
Macht sich durch seine freygebige Geschenke allgemein beliebt	136
Die Kaiserinn von Russland wiaf Bette und Thron mit ihm theilen	137 Ein

Ein äußerst kühlicher Streit in dem der Baron aus Höflichkeit nachgibt	138
Tray, ein vortrefflicher Hühnerhund	140
Der Baron wird für unflug gehalten	141
Gewinnt bey der größten Unwahrscheinlichkeit eine ansehnliche Wette	142
Begleitet aus Gefälligkeit seinen Vetter auf einer Entdeckungsreise	144
Wird nach dem Monde verschlagen	145
Beschreibung der dortigen Art zu reiten, und Krieg zu führen	146
Einwohner des Sirius	147
Bequeme Einrichtung der Mahlzeiten im Ronde	147
Art der Fortpflanzung der dortigen Geschöpfe	148
Fernere seltsame Anekdoten	149
Der Baron reiset nach dem Aetna	152
Springt in den Crater hinein	153
Ungenehme Entdeckungen	154
Unangenehme Catastrophe	156
Der Baron reitet sich durch Schwimmen, und kommt an Bord eines holländischen Schiffes	157
Das Schiff wird durch Sturm in eine Milchsee und nach der Käse-Insel verschlagen	160
Beschreibung derselben	161
Betrachtungen die der Baron über drey Geschenke anstellt	164
Ungewöhnliche Höflichkeit der Bäume	164
Eine See von Wein	165
Ein Ungeheuer verschlingt das Schiff	165
Durch einen klugen Anschlag des Barons segelt eine Flotte von fünf und dreyßig Schiffen aus dem Magen des Ungeheuers ab	167
Und landet an den Ufern der Caspischen See	169
Der Baron lehrt einen Wär Mores	169
Eine vortreffliche Jagd: Weste	170